

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 52 (1926)
Heft: 45

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der Vermessungsbeamte.

Chinesisches Kriegsspiel

Ein, zwei, drei, vier, fünf Generäle
Teilen das Land in Felder.
Jeder hat seine bunten Soldaten,
Jeder ein Herz — für Gelder.

Ein, zwei, drei, vier, fünf Generäle
Schießen mit großen Kanonen.
Doch das trifft nur die Soldaten
Und Leute, die ringsum wohnen.

Sin und wieder kann es geschehen,
Wenn sie so schabernacken,

Kofe

Daß von den drei, vier, fünf Generälen
Einen sie lebend packen.

Daß sie dann mit Wollust den einen
Köpfen oder erschießen.
Aber die andern marschieren weiter
Und lassen sich's nicht verdrießen.

Teilen wieder das Land in Felder,
Düngen mit Blut die Saaten,
Sammeln, wo sie zu finden, Gelder
Und spielen weiter Soldaten.

Auf der Jagd

„Do, Chog, verschüß di grad selber!“
rief ein Ostschweizer Jäger im
Zorne aus, nachdem er einen Hasen
zwei Mal gefehlt hatte und warf ihm
die Flinte nach!

Kamor

Restaurant
HABIS-ROYAL
Zürich
Spezialitätenküche